AI-Systems Engineer (m./w./d.)

BERUFSBESCHREIBUNG

AI-Systems Engineers (m./w./d.) entwickeln, implementieren und betreiben die technische Infrastruktur für KI-Anwendungen und Machine-Learning-Systeme. Sie sorgen dafür, dass KI-Modelle zuverlässig, sicher und skalierbar von der Entwicklungs- in die Produktions-/Leistungsumgebung überführt werden.

AI-Systems Engineers (m./w./d.) arbeiten an der Schnittstelle von Software Engineering, Cloud Computing, Data Engineering und MLOps (Machine-Learning-Operations). Zu ihren Aufgaben zählen die Entwicklung und Wartung von Machine-Learning-Pipelines, die Bereitstellung von KI-Modellen, die Überwachung produktiver Systeme sowie die Optimierung von Leistung, Skalierung und Kosten.

Sie setzen moderne Cloud-Plattformen, Container-Technologien, Kubernetes, Datenplattformen und MLOps-Werkzeuge ein. Damit unterstützen sie Unternehmen bei der Einführung von Large Language Models (LLMs), Retrieval-Augmented-Generation-Systemen (RAG) und agentenbasierten KI-Anwendungen.

AI-Systems Engineers (m./w./d.) arbeiten vor allem in Technologieunternehmen, IT-Abteilungen größerer Unternehmen verschiedener Branchen, in Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen sowie bei Anbietern von Cloud- und KI-Plattformen. Sie arbeiten im Team mit Softwareentwickler*innen, Data Scientists (m./w./d.), Machine-Learning-Expert*innen, IT-Architekt*innen und Mitarbeiter*innen unterschiedlicher Fachabteilungen.

Ausbildung

Für den Beruf AI-Systems Engineer (m./w./d.) ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium erforderlich, beispielsweise in den Bereichen Informatik, Softwareentwicklung, Data Science, Computer Engineering, Mathematik oder auch Elektronik und Robotik.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft